

Schnell notiert

Wie ich wurde, was ich bin

„Karriere-Köpfe-Kultur“ am 28.11.

Ab November gibt es bei „Karriere-Köpfe-Kultur“ wieder Spannendes über Karrierewege interessanter Persönlichkeiten aus Hannovers Kunst- und Kulturszene zu erfahren. Beginnen wird Prof. Dr. Thomas Schwark, Direktor des Historischen Museums Hannover, am 28.11. ab 17 Uhr. Infos Et Anmeldung unter:

<http://www.uni-hannover.de/de/aktuell/veranstaltungen/karriere-koepfe-kultur/>

Hannover Helau!

Karnevalsparty des International Office

Am 15.11. steigt die 4. internationale Karnevalsparty des HI. Also schnell ein originelles Kostüm organisieren und mitfeiern! Der Aufwand lohnt sich, denn die besten Kostüme werden von einer Jury prämiert. Los geht es ab 20 Uhr in der Hanomacke auf dem Conti-Campus. Eintrittskarten sind im Service-Center erhältlich. Infos unter:

<http://www.international.uni-hannover.de/600.html>

Stammtisch für Postdocs und PhDs

Schnack in gemütlicher Runde

Unser monatlicher Stammtisch findet wieder am 13.11. und 11.12. ab 19 Uhr im Lounge-Bereich des „Spandau“ (Engelbosteler Damm 130) statt. Wir freuen uns auf Euch!

Impressum

Herausgeber:

Graduiertenakademie
Leibniz Universität Hannover
Wilhelm-Busch-Straße 22, 30167 Hannover
Tel.: +49-(0)511-762-3876
Fax: +49-(0)511-762-19491

E-Mail: graduiertenakademie@zuv.uni-hannover.de

Internet: www.graduiertenakademie.uni-hannover.de

Redaktion:

Team der Graduiertenakademie

Gestaltung/Satz:

Martin Stratmann, Sabine Löser

Fotos:

S.1 Fellenger; S.2/3 Michler-Cieluch; S.4 Scheler

Mit freundlicher Unterstützung von:

tal anx.

Versicherungen. Finanzen.

Promotion plus⁺ – Genau das Richtige!

5 Fragen an...

Corinna Scheler,
Promovierende
und Teilnehmerin

Corinna Scheler promoviert am Deutschen Seminar der Leibniz Universität und nutzt die Angebote der Graduiertenakademie regelmäßig. Besonders begeistert war die 28-Jährige von Promotion plus⁺ Coaching. Corinna, warum hast Du Dich für das Coaching beworben?

Ich wollte die Methode des Life Work Planning (L/WP) kennenlernen, um meine berufliche Zukunft gezielter in die Hand nehmen zu können. Ich promoviere in der Germanistik, möchte jedoch später in die Wirtschaft einsteigen. Mir war wichtig, die Schritte vom „theoretischen Elfenbeinturm der Wissenschaft“ in die berufliche Praxis zu planen. Außerdem interessiert mich das Berufsfeld Coaching/Training/Beratung, sodass ich das Programm als Chance nutzen wollte, um einem erfahrenen Coach bei der Arbeit „auf die Finger zu blicken“.

Was hat Dir das Programm gebracht?

Das Coaching hat meine Erwartungen weit übertroffen. Persönlich hat es mir neben wertvollen neuen Freundschaften eine erkenntnisreiche „Entdeckungsreise“ durch meine Persönlichkeit und meine Fähigkeiten gebracht und mein Selbstbewusstsein gestärkt. Mir ist bewusster geworden, wo genau meine Stärken liegen und was ich eigentlich will. Ich habe das Vertrauen entwickelt, dass meine Vorstellung vom „Traumjob“ mit allen relevanten Rahmen- und Randbedingungen keine fragile Seifenblase ist, sondern eine wichtige Vision, aus der sich notwendige Schritte zur Karriereplanung ableiten lassen.

Wie waren die Arbeitsatmosphäre und der Austausch für Dich?

Unser Trainer Marc Buddensieg hat es geschafft, das L/WP-Programm zu einer echten Teambuilding-Erfahrung zu machen. Es ist Teil der Methode, dass man sich gegenseitig ausgie-

big austauscht und zu den Fähigkeiten der anderen Teilnehmer Rückmeldungen gibt. Wir haben uns sogar privat häufig getroffen und gemeinsam unsere „Erfolgsgeschichten“ ausgewertet. Sowohl im Workshop als auch in den Einzeltreffen herrschte immer eine angenehme und angeregte Arbeitsatmosphäre.



Corinna Scheler

Wie gehst Du bei der Planung Deiner weiteren „Karriereschritte“ vor, was ist Dir dabei besonders wichtig?

Mir ist wichtig, dass ich meine Vision im Auge behalte und alles, was ich beruflich tue, daran orientiere. Bei L/WP steht Vernetzung im Vordergrund – über Gespräche mit Personen, die den anvisierten Job ausführen, lässt sich noch schärfer stellen, wo es für einen selbst genau hingehen soll, und idealerweise ergeben sich dadurch sogar Jobmöglichkeiten. Ich habe mein Netzwerk seit dem Programm stark ausgebaut und bereits mehrere solcher Gespräche geführt. Außerdem sammle ich neben der Promotion in verschiedenen Projekten praktische Erfahrungen, die mich auf den angestrebten Job vorbereiten.

In welchem Bereich möchtest Du nach der Promotion ganz konkret tätig werden?

Ich möchte gerne in der Unternehmensberatung einsteigen, am liebsten im Bereich Organisations- und Führungskräfteentwicklung im Kontext von Veränderungsprozessen.

(TMC/CS)



Starting a Business in Germany!

Foreign doctoral candidates and postgraduates can become self-employed in Germany and establish their own businesses. This possibility can open a new professional perspective! „Starting business“ gives you specific advice for a successful start-up in Germany and will gladly answer your questions. **When?** 21 November 2013, 17.00 - 18.00h; **Where?** Brühlstraße 27, 30169 Hannover; **Web:** <http://www.startingbusiness.uni-hannover.de>